

sind die vielen Spenden großem Anteil am Erlös von über 3000 Euro ist das Fußballturnier für den guten Zweck im fünften Jahr in Folge ein großer Erfolg.

Die infoteam Software AG hatte den diesjährigen Florian-Birkner-Cup mit einer Hüpfburg für die kleinsten Gäste des Fußballturniers unterstützt. Seit Florian Birkner 2010 bei einem Arbeitsunfall in Vestenberg-

Grundungsmitglied war, das Dentsch-

Der Erlös der Veranstaltung kommt in diesem Jahr der schulvorbereitenden Einrichtung der Lebenshilfe Erlangen-Höchstädt in Buch bei Weisendorf zugute sowie im Umfeld der Turnierorganisation einer jungen Familie, die jüngst Ehefrau und Mutter durch eine Erkrankung verlor.

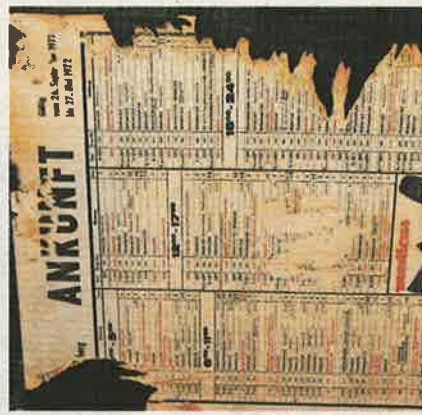
Sportliche Sieger des diesjährigen Turniers waren die Altherren vom TSV Neuhaus.

Hemhofener steckt Liebe in Bahnhof

Frank Krutemeier will denkmalgeschütztes Gebäude in Schlüsselfeld langsam sanieren

die Bahnfreunde ein kleines Vereinszimmer eingerichtet haben, ging weiter. Solange, bis das Mitglied der IG Steigerwaldbahn, Diplom-Ingenieur Frank Krutemeier, das Potenzial der Immobilie erkannte und den Bahnhof mit dem dazugehörigen 1100 Quadratmeter großen Gelände erwarb.

Das war im vergangenen Jahr. Dann war erst mal Substanzsicherung angesagt, meinte Krutemeier bei einem Ortstermin am Mittwoch. Das Dach wurde inzwischen notdürftig abgedichtet, Löcher geflickt. „Das ist ein wunderschönes Gebäude, das es zu erhalten gilt“, sagt Krutemeier. Er hat sich die Kaufentscheidung nicht leicht gemacht. „Vielmehr habe ich darüber fast ein Jahr lang sinniert“, so der Investor.



Ein alter Fahrplan hängt noch in der früheren Schalterhalle.

Falsche Partnervermittlung

ADELSDORF – Anzeige wegen Betrugs erstattete ein Geschädigter aus Adelsdorf, nachdem er von einer Inkassofirma einen Mahnbescheid über mehr als 900 Euro erhielt. Angeblich soll er bei einer Partnervermittlung eine Mitgliedschaft abgeschlossen haben, die nun über

FÖRTSCHWIND – Bereits Anfang August wurde ein mit einem Kabelschloss am Ortschaftschild angeketetes Fahrrad gestohlen. Es handelte sich dabei um ein schwarzes Mountainbike der Marke Focus Whistler im Wert von 400 Euro. Der Geschädigte besuchte während der Tatzeit eine Nacht lang ein Ferienlager bei Förttschwind.



Wolfgang Schürmann (li) und Frank Krutemeier zeigen vor dem Bahnhof Schlüsselfeld einen Plan vor dem historisch wichtigen Gebäude. Fotos: Spörlein

Kein Wunder, denn der Bahnhof muss in den nächsten Jahren quasi teilentkernt werden. Kanal- und Wasserrohre sind schon erneuert, die Keller- und Grundsicherung (inklusive Drainage) ebenfalls. Krutemeier, seine Planer und Architekten, die stets in enger Absprache mit dem Denkmalschutz agieren, werden sich mit der Sanierung sicher die nächsten sechs Jahre herumplagen müssen.

Im Erdgeschoss sollen Büros entstehen, im Obergeschoss zwei Wohnungen. „Der Bahnhof war schon immer bewohnt“, sagt Krutemeier. Der Bahnhofsvorsteher hatte einst sein Domizil im Obergeschoss, in dem aktuell der Putz von den Wänden fällt und die Holzdecke keinen vertrauenswürdigen Eindruck hinterlässt.

Ist der alte Bahnhof einmal mit einem geschätzten Investitionsaufwand in Höhe von rund einer halben Million Euro hergerichtet, dann könnte sich auch ein Platzchen für den 22 Mitglieder zählenden Verein Steigerwaldbahn finden, meint Krutemeier.

Zunächst wird sukzessive saniert, ab Frühjahr 2016 will der Hemhofener das Dach komplett erneuern – wieder mit Schiefer. Ebenso will Krutemeier typische Kleinigkeiten eines Bahnhofes erhalten, und die alte Holzterrasse hoch ins Obergeschoss.

Schlüsselfelds Bürgermeister Johannes Krapp ist ohnehin begeistert, denn die Stadt selbst hätte nicht als Investor auftreten können. „Wir sind sehr froh über das Engagement von Frank Krutemeier, schließlich ist der Bahnhof ein sehr markantes Gebäude“, so Krapp.